Leseverstehen 2

1 Zeitungsartikel verstehen

Lesen Sie zuerst die Aufgaben und dann den Text. Kreuzen Sie dann an.

		richtig	falsch
a	Simon Stern und seine Ehefrau leben nicht mehr zusammen.	○	○
b	Simon Stern wollte schon als Jugendlicher mit dem Motorrad durch die Sahara fahren.	○	○
c	Als Chefarzt hatte Simon Stern viele bekannte Patienten.	○	○
d	Nach der Geburt der Kinder hat man nicht mehr viel von dem Ehepaar gehört.	○	○
e	Tatjanas Mutter ist sich sicher, dass ihr Schwiegersohn zu seiner Familie zurückkommt.	○	○

TIPP

Sie haben Probleme mit schweren Texten? Manchmal brauchen Sie zwei Sätze, wenn Sie eine Aufgabe lösen wollen. Diese Sätze können auch an verschiedenen Stellen im Text stehen. Lesen Sie die Aufgaben und markieren Sie im Text die wichtigen Sätze. Kreuzen Sie dann an.

Simon Stern – ein neues Leben in der Wüste?



Der bekannte Schönheitschirurg Simon Stern (52) macht nun keine Schönheitsoperationen mehr. Er hat seine Klinik verkauft und sich von seiner Ehefrau Tamara Timbel (38) getrennt. Zurzeit fährt er mit dem Motorrad durch die Sahara. Der aus den Medien bekannte Schönheitschirurg hat genug vom Berufs- und Familienleben. Der erfolgreiche Arzt hat seinen Job aufgegeben und ist aus der gemeinsamen Villa ausgezogen. „Er möchte endlich seine Jugendträume leben", erzählen enge Freunde. Simon Stern hat nach seinem Medizinstudium in der Klinik seines Vaters angefangen. Als Chefarzt hatte er später großen Erfolg. Viele Stars aus Film und Fernsehen haben sich von ihm operieren lassen.

Nach der Heirat mit der bekannten Sängerin Tamara Timbel hatte das Ehepaar einen festen Platz in den Schlagzeilen der Medien. Bis zur Geburt der Kinder fehlten sie auf keiner Party der High Society. Danach zeigte sich der prominente Arzt als Familienmensch. In vielen Homestorys konnte man einiges über sein Privatleben erfahren. Die Mutter von Tamara Timbel kann die Entscheidung von Simon Stern nicht verstehen: „Sie waren so ein schönes Paar und immer so glücklich! Er kommt bestimmt bald wieder zurück!", hofft sie, auch wegen der Kinder.

LIVEWORKSHEETS